

Studie von PwC und HR Today «Future of Work» #futureofwork #talentmanagement #Arbeitsmarkt

Arbeitswelt der Zukunft: So arbeiten wir 2025

Wie wird der Schweizer Arbeitsmarkt in Zukunft aussehen? Das Resultat einer branchenübergreifenden Umfrage von PwC Schweiz und HR Today bei über 200 Personalverantwortlichen von nationalen und internationalen Unternehmen zeigt: Stark diversifizierte Karrieremodelle und die Digitalisierung werden die Art und Weise, wie wir arbeiten, bis 2025 zusehends verändern.

Zürich, 4. Mai 2017 – Ein rasanter Wandel des Schweizer Arbeitsmarktes in den kommenden Jahren und geopolitische Unsicherheiten werden HR-Teams vor neue Herausforderungen stellen. Neben der Digitalisierung und der neuen Arbeitseinstellung der Generation Y sowie dem sinkenden Anteil von Vollzeitangestellten steigt der Druck weiter, in einer zunehmend beschleunigten Wirtschaftswelt unmittelbar Lösungen zu finden und bestehen zu können.

Die Arbeitswelt im Wandel

Die Mehrheit der Studienteilnehmer (88%) messen der Digitalisierung in den nächsten fünf bis zehn Jahren den grössten Einfluss auf die Arbeitswelt zu. Über die Hälfte der Befragten (52%) erwarten sogar, dass bis 2025 fast ein Drittel der Jobs durch digitale Tools ersetzt werden. Nur 16% der befragten Unternehmen fühlen sich jedoch bereit für diese Umstellung. Ebenfalls eine grosse Rolle spielt der demografische Wandel. Neben einer alternden



Gesellschaft in Europa und weiter steigendem Frauenanteil werden mehr Talente aus Asien und Afrika erwartet.

Mehr Flexibilität für Talentmanagement und Mobilität

Mitarbeiter sollen künftig mehr Einfluss darauf nehmen, wie und woran sie arbeiten. 89% der Befragten bestätigen die Wichtigkeit sogenannter «Lifestyle-Incentives», wie z.B. flexibler Arbeitszeiten und der Option Homeoffice. Zudem werden Angestellte künftig für mehr als eine Firma arbeiten. Immer wichtiger wird dann die Unternehmenskultur, um Mitarbeiter zu binden. Die globale Mobilität wird vor allem für grosse Firmen an Bedeutung gewinnen.

Neue Organisationsstrukturen

Die Herausforderung, diesen Wandel zu bewältigen, obliegt vor allem den HR-Abteilungen. Sie sollen gemeinsam mit anderen Unternehmen als Teil multipler Netzwerke zusammenarbeiten, um neue Talente zu rekrutieren und zu teilen. «Wandel wird meist erst zu spät erkannt und mit zu wenig Feingefühl vorbereitet», warnt Charles Donkor, Leiter Human Capital Consulting PwC Schweiz. «Es ist wichtig, dass Sie Ihr Unternehmen und die Mitarbeiter frühzeitig auf den Wandel einstellen: Knüpfen Sie auch bei der Haltung der Beschäftigten an und nicht nur bei Technologien.»



Kontakt

Hans Geene, Leiter People & Organisation, PwC Schweiz ch.linkedin.com/in/hansgeene hans.geene@ch.pwc.com

Charles Donkor, Partner, People and Organisation, PwC Schweiz ch.linkedin.com/in/charlesdonkor charles.donkor@ch.pwc.com

Claudia Sauter, Head of PR & Communications, PwC Schweiz ch.linkedin.com/in/claudiasauter claudia.sauter@ch.pwc.com



Download

Die PwC-Publikation kann als PDF heruntergeladen werden: www.pwc.ch/futureofwork-survey



Share

Unsere Medienmitteilungen finden Sie auch auf www.twitter.com/PwC_Switzerland und www.linkedin.com/company/pwc_switzerland.



Über uns

Der Zweck von PwC ist es, das Vertrauen in der Gesellschaft weiter auszubauen und wichtige Probleme zu lösen. Wir sind ein Netzwerk von Mitgliedsfirmen in 157 Ländern mit über 223'000 Mitarbeitern. Diese setzen sich dafür ein, mit Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsberatung einen Mehrwert für die Wirtschaft und insbesondere für die Unternehmen zu bieten. Bei PwC Schweiz arbeiten daran über 3000 Mitarbeiter und Partner an 14 verschiedenen Standorten in der Schweiz und einem im Fürstentum Liechtenstein. Erfahren Sie mehr, und sagen Sie uns, was für Sie von Wert ist, unter www.pwc.ch.

